

Wiesbadener T a g b l a t t.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 195.

Samstag den 21. August.

1869.

Gefunden ein Regenschirm und mehrere Schlüssel.

Wiesbaden, den 18. August 1869.

Königl. Polizei-Direction.

Schried.

Bekanntmachung.

Die in der Concursache „Christian Bertram dahier“ auf den 23. d. M. ausgeschriebene Immobilien-Versteigerung wird hiermit vorläufig fixirt.

Wiesbaden, den 20. August 1869. Königliches Amtsgericht IV. 23

Bekanntmachung.

Für die Domänen-Weinbau-Verwaltung dahier soll die Lieferung von
6,650 Gebund Kornstroh,
6,650 " Waizenstroh,
2,930 " Heftstroh,
98,000 Stück lieferne Weinbergspfähle
im Submissionswege vergeben werden.

Die Lieferungslustigen wollen daher ihre Oefferten auf die ganze Lieferung
oder einen Theil derselben verschlossen mit der Aufschrift:

„An Königliches Domänen-Rentamt Wiesbaden, Submission auf
Stroh- und Pfähllieferung“

bis längstens den 18. September l. Js. einreichen, indem spätere Eingaben
nicht berücksichtigt werden können.

Die Lieferungsbedingungen liegen dahier zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 18. August 1869. Königl. Domänen-Rentamt.

297

Reichmann.

Bekanntmachung.

Dienstag den 24. d. Mts. Morgens 10 Uhr kommen bei unterzeichneter
Stelle verschiedene Inventariatsstücke, darunter 10 Subsellien, mehrere Stühle
und Tische, Vorhangschlösser &c. zur öffentlichen Versteigerung.

Wiesbaden, den 19. August 1869. Königl. Domänen-Rentamt.

297

Reichmann.

Bekanntmachung.

Samstag den 21. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr läßt Herr Carl Christian von hier 220 Garben Waizen, 250 Garben Hafer und das
Wiesengras von 1 Morgen im Nerothal an Ort und Stelle dersteigern.

Sammelplatz der Steigerer an der Herz'schen (Beau-Site).

Wiesbaden, den 19. August 1869. Der Bürgermeister-Adjunkt.

3362

Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 26. d. Mts. Vormittags 9 Uhr kommen die zu dem Nachlasse der verstorbenen Frau Georg Philipp Staab Witwe von hier gehörigen Mobilien, in Haus- und Küchengeräthschaften zc. bestehend, im Hause Schulgasse 15 dahier gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 19. August 1869.
3429

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulon.

Hundetaxe.

Die Hundetaxe für das Jahr 1869 wird von heute an erhoben, und es werden die Hundebesitzer der Stadt hiermit aufgefordert, innerhalb 14 Tagen den Betrag einzufinden.

Wiesbaden, den 19. August 1869.

Maurer, Stadtrechner,
Friedrichstraße 22.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen in dem hiesigen Rathause Samstag den 21. August I. J. Nachmittags 3 Uhr folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Pferd,
 - b) ein Kleiderschrank, eine Kommode,
 - c) eine Kommode, eine Kanape, eine Kleiderschrank, eine Uhr, ein Nähtisch, ein Spiegel
- versteigert werden.

Wiesbaden, den 19. August 1869.
383

Der Gerichts-Executor.
Velté.

Notizen.

Heute Samstag den 21. August, Vormittags 11 Uhr:
Verpachtung eines städtischen Grundstücks in dem Rathause. (S. Tgbl. 193.)

Nachmittags 3 Uhr:
Immobilien-Versteigerung der Catharine von Reider, in dem Rathause. (S. Tgbl. 194.)

Versteigerung von Frucht und Wiesengras des Herrn C. Christmann sen.
Sammelplatz der Steigerer an der Herz'schen Beau-Site. (S. h. Bl.)

Neue Gothaer Cervelatwurst und ächte westphälische Schinken

bei F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 3417

Liebig's Amerikanischen Fleisch-Extract, Maizena (Amerikanisches Maismehl)

empfohlen Schumacher & Poths
357 am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Zu verkaufen

eine seine Garnitur Polstermöbel mit Schnitzerei Schulgasse 5. 2810

Zwei Dachshunde (reine Rasse), 6 Monat alt, sind Sonnenbergerstraße 15
zu verkaufen. 1593

Eine Drehbank mit Support ist zu verkaufen. Näh. Exped. 3229

Mehrere gut erhaltene Läden und Thüren, sowie eine Hundehütte und
verschiedene häusige billige abzugeben Mühlgasse 2, Parterre. 3257

Papier-Kragen.

Herrnkragen

in allen Größen, farbig und weiß,

Stehkragen mit Umlegklappe,

Manschetten & Chemisettes,

Damen-Kragen,

Marine-Kragen & Manschetten,

farbig und weiß,

empfiehlt zu Fabrikpreisen

3144

C. Koch, Hoflieferant, 15 Metzgergasse 15.

Thee-Lager

bei **Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten Abnahme

Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10. 395

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen
bei

527

G. W. Winter,

Webergasse 5.

Flaschenbier-Verkauf.

Frankfurter Lagerbier . . . per Flasche 7½ kr., ½ Flasche 4½ kr.,

Wiener Lagerbier . . . " 10 " ½ " 6 "

Erlanger Lagerbier . . . " 10 " ½ " 6 "

feinstes Böhmisches Lagerbier . . . " 12 " ½ " 6 "

Sämtliche Biere sind in großen und kleinen Gebinden bei uns zu beziehen.
Jedes Quantum wird täglich 2mal aus dem Eisbottler frei ins Haus ge-
liefert.

J. & G. Adrian,

12126

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Consum- und Spar-Verein,

Laden Nro. 1: Oberwebergasse 32,

Laden Nro. 2: Taunusstraße 10,

empfiehlt feinsten Einmach-Weinessig, sowie alle übrigen Colonialwaaren
zu den billigsten Lagespreisen.

185

Helenenstraße 7 ist eine Siege zu verlaufen.

3430

Jagd-Rennen

zu Wiesbaden 1869

Donnerstag den 26. August Nachmittags 4 Uhr
auf der Feldmark bei Kloster Clarenthal.

4 Uhr:

1. Preis der Damen Wiesbadens ein Pokal nebst 200 Thaler.

Steeple-Chase für Pferde aller Länder.

Herren-Reiten. 25 Thaler Einsatz, ganz Neugeld. Normal-Gewicht 150 Pfund. Gewichts-Erhöhungen und -Erleichterungen. Distanz circa $\frac{1}{2}$ deutsche Meile. Dem zweiten Pferde die Einsätze bis 100 Thaler.

4 $\frac{1}{2}$ Uhr:

2. Preis von Clarenthal 1000 Thaler.

Steeple-Chase für Pferde aller Länder.

Herren-Reiten. 50 Thaler Einsatz, ganz Neugeld. Normal-Gewicht 150 Pfund. Gewichts-Erhöhungen und -Erleichterungen. Distanz circa $\frac{3}{4}$ deutsche Meilen. Dem zweiten Pferde die Einsätze, nach Abzug eines einfachen Einsatzes für das dritte Pferd.

5 Uhr:

3. Preis vom Taunus 500 Thaler.

Steeple-Chase für Pferde aller Länder.

Verkaufs-Rennen.

25 Thaler Einsatz, ganz Neugeld. Normal-Gewicht 145 Pfund. Der Sieger ist für 1000 Thaler läuflich je Gewichts-Bestimmungen. Distanz circa $\frac{1}{2}$ deutsche Meile. Dem zweiten Pferde die Einsätze nach Abzug eines einfachen Einsatzes für das dritte Pferd.

Die Auffahrt für Equipagen

und Wagen auf der alten Schwalbacher Chaussee (Emserstraße), durch Clarenthal rechts vom Wege zur Fasanerie nach dem Sattelplatz.

Eintrittskarten für Wagen, Preis 3 Thaler,
bei den Portiers des Kurhauses und am Eingange zum Sattelplatz.

Billets zum Sattelplatz für Reiter und Fußgänger an der Kasse:

1 Gulden.

Alle Billets sind sichtbar zu tragen.

Das Direktorium der Rennen zu Wiesbaden.

Egon Prinz von Thurn und Taxis.

Johannes Graf Renard. F. André.

Bekanntmachung.

Ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes Billard der Wiesbadener Casino-Gesellschaft ist billig aus der Hand zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Casinolocal, Friedrichstraße 16, bei dem Restaurateur.

63

Der Casino-Vorstand.

Soeben ist erschienen und in allen Buchhandlungen, sowie auf dem Bureau des Cury-Vereins vorrätig:

Wegweiser auf der Nassauischen Eisenbahn.

F. Heyl's: Rhein- & Lahntührer.

4. Auflage.

Mit Einschluß der Taunusbäder:

Wiesbaden, Ems, Schwalbach, Schlangenbad &c.

Enthaltend: Listen, Tarife, Gasthäuser, Excursionen u. s. f.

Ein praktisches Reise-Handbuch

und anerkannt der beste Special-Führer für Touren am Rhein und an der Lahn. Mit einer Karte des Lahntals von Ravenstein.

Ladenpreis: fl. 1. 10 kr. oder 20 Sgr. 3400

Rheinischer Renn-Verein.

Pferde-Wettrennen in Frankfurt a. M.

am 21., 22. und 23. August 1869 Nachmittags $\frac{1}{2}$ Uhr am Forsthaus.

18 Rennen mit Preisen zusammen im Werthe v. ca. Thlr. 13,500.

Eintritts-Preise:

Erster Platz für Herren } jeder $\frac{1}{2}$ fl. 5. — Zweiter Platz } jeder $\frac{1}{2}$ fl. 1. —

Damen } jeder $\frac{1}{2}$ fl. 2. 30 Dritter " } jeder $\frac{1}{2}$ fl. 30

Ein Herrenbilliet für 3 Tage " 10. — Stehplatz " " 18

Equipagen per Tag fl. 10. — und für jede Person darin fl. 2. —

Reiter fl. 2. 30.

Sämtliche Karten sind sichtbar zu tragen.

Das Directorium des

Rheinischen Renn-Vereins.

Am 21., 22. und 23. August werden die um 1²⁰ und 2⁵ von Mainz, und um 6⁵⁰ und 9²⁵ von Frankfurt abgehenden Züge der Hessischen Ludwigsbahn am Forsthaus in unmittelbarer Nähe der Rennbahn anhalten. 39

Eiserne Bettstellen

empfiehlt **Wilh. Weygandt**, Langgasse 20 neben der Post. 3389

Frankfurter Pferdemarktloose

à 1 Thlr. Dieselben treffen morgen ein. **W. Speth**, Langgasse 27. 3300

Alle Arten Pianos werden gestimmt, auch bestens reparirt, sowohl in als außer dem Hause, durch **M. Matthes**, Kirchgasse 25. 11287

Gute, billige Rothweine,

Bahnhofstraße 1.

Oberingelheimer die $\frac{1}{2}$ Litre-Flasche mit Glas — fl. 54 kr.

Azmannshäuser $\frac{8}{4}$ " " " — " 40 "

$\frac{1}{2}$ " " " — " 12 "

Bordeaux-Weine von 42 kr. bis zu 3 fl. per Flasche. 2387

per $\frac{1}{2}$ Litre ohne Glas.

1866r Deidesheimer (per Dhm 48 fl.) — fl. 20 kr.,

1865r Bodenheimer (per Dhm 54 fl.) — " 24 "

1865r Hattenheimer (per Dhm 80 fl.) — " 36 "

1865r Nüdesheimer — " 48 "

1861r Nüdesheimer Berg per $\frac{3}{4}$ Litre 1 " 12 "

sowie vorzügliche, reingehaltene in- und ausländische Rothweine in reicher Auswahl empfiehlt

Hermann Rühl,

3001

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Brot- und Schneide-Maschinen

eigener Construction,

eigener Fabrik.

Das praktischste und billigste, was in diesem Genre existirt.

Sollte in keinem Hotel, keiner Restauration und keinem Haushalt fehlen, außerdem außerordentlich praktisch für Bäcker zum Zwiebackschneiden.

Preis per Stück 1 Thlr. 10 Gr. zu haben im

Magazin für Holzschnitzereien, Taunusstraße 9,

164

Max Junges, Wiesbaden.

Fenster-Rouleaux,

gemalte und schablonirte, in allen Größen und diversen Mustern, empfiehlt billigst

Chr. L. Häuser, Langgasse 16. 1799

3 & 6 kr. Reissäume und Frisirlämmle von Kautschuk bei G. Burkhard, Ecke Michelsberg u. Schwalbacherstr.

Damenstiefel in großer Auswahl zum Fabrikpreis sind zu haben Kirchgasse 20. 3383

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermietungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblierte und unmöblierte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Commissionär K. Kraus, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwebers Feix. 7087

Die Privat-Entbindungsanstalt

von Cullmann, Hebamme, befindet sich Weihergarten 1 in Mainz.

Stopfen, gerade und spitze, in großer Auswahl, empfiehlt

A. Cratz, Langgasse 39. 1562

Reichstraße 19 werden alle Sorten Flaschen angelauft.

3185

Zum Wiener, kl. Burgstraße 12.

Wegen vorgerückter Saison werden Wiener Damen-Zengstiefele unter dem Einkaufspreise abgegeben.

3241

Lager schmiedeiserner Träger bei Ferd. Harig in Mainz, Holzgasse 7. 8548

Kirchgasse 13, 3. Stock, sind gute Kochbirnen per Pf. 14 Kr. zu verl. 3379

Amtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom 15. bis 21. August 1869.

I. Fruchtmärt.

1 Mälter (160 Pf.) Weizen 5 Thlr. 26 Sgr., 1 Mälter (140 Pf.) Korn 3 Thlr. 22 Sgr., 1 Mälter (100 Pf.) Hafer (alter) 2 Thlr. 28 Sgr., ditto (neuer) 2 Thlr. 21 Sgr.

1 Etr. Hen 1 Thlr. 2 Sgr., 1 Etr. Stroh 19 Sgr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 20 Thlr. — Sgr. — Pf., fette Ochsen, zweite Qualität, per Etr. 18 Thlr. 25 Sgr. 9 Pf., Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. — Pf., Hähnchen per Pf. 5 Sgr. 9 Pf., Kübler per Pf. 4 Sgr. 7 Pf.

III. Fleischmarkt.

1 Mlt. (200 Pf.) Kartoffeln 2 Thlr. 8 Sgr. 7 Pf., 1 Pfund Butter 12 Sgr. — Pf., 25 Eier 12 Sgr. — Pf., 100 Handläse 2 Thlr. — Sgr., 100 Habichtläse 1 Thlr. 17 Sgr., Zwiebeln per Etr. 2 Thlr. 25 Sgr. 9 Pf., Blumenkohl per Stück 4 Sgr., Artischocken per Stück 6 Sgr. 10 Pf., Gurken per Stück — Sgr. 7 Pf., Bohnen per Etr. 2 Thlr. 25 Sgr. 9 Pf., Kopfsalat per Stück 7 Pf., gelbe Rüben per Pf. 7 Pf., Weißkraut per Stück 4 Sgr. — Pf., Röhlkraut per Stück 4 Sgr. — Pf., Wirsing per Stück 2 Sgr. — Pf., Kohlrabi (obererdig) per Stück 7 Pf., Melonen per Stück 17 Sgr. 2 Pf., Heidelbeeren per Schoppeln 7 Pf., Trauben per Pf. 8 Sgr. 7 Pf., 1 junge Gans 1 Thlr. 12 Sgr. — Pf., 1 junge Ente 20 Sgr. 7 Pf., 1 junger Hahn 12 Sgr., 1 junges Huhn 17 Sgr. 2 Pf., 1 junge Taube 4 Sgr. 6 Pf., Kal per Pfund 12 Sgr. 10 Pf., Hendl per Pfund 11 Sgr. 5 Pf., Badische per Pfund 2 Sgr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizemehl) per Pfund 1 Sgr. 9 Pf., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 4 Sgr. 10 Pf., ein desgleichen 2. Qualität (sogen. Kornbrod) 4 Sgr. 3 Pf., Weizbrod a) 1 Wasserwed 1 Kr. oder 3%, Pf., b) 1 Milchbrod 1 Kr. oder 3%, Pf.

Weizemehl: Vorschuß 1. Qual. per Mlt. oder 140 Pf.

	9 Thlr. — Sgr. — Pf.
im Detail	9 " 15 " — "
2.	8 " 15 " — "
im Detail	9 " — " — "
(gewöhnliches)	8 " — " — "
im Detail	8 " 15 " — "
Roggenmehl	5 " 25 " — "
im Detail	6 " 5 " — "

V. Fleisch.

	per Pfund.	per Pfund.	
Öhrenfleisch	5 Sgr. 9 Pf.	Öhrfleisch	7 Sgr. 5 Pf.
Kuh- oder Rindfleisch	4 " 8 "	Rierenfett	5 " 9 "
Schweinefleisch	5 " 5 "	Schwarzenwagen (frisch)	6 " 10 "
Kalbfleisch	4 " 7 "	do. (geräuchert)	— " — "
Hammelfleisch	5 " 9 "	Bratwurst	7 " 5 "
Schafffleisch	— " — "	Fleischwurst	6 " 10 "
Sped	9 " 2 "	Brische Leber- u. Blutwurst	4 " 7 "
Schweineschmalz	9 " 2 "	Geräucherte do.	— " — "
Schinken	8 " — "	Solberfleisch	— " — "

Wiesbaden, den 20. August 1869.

Das Accise-Amt.

Hardt.

Mainz, den 20. August. (Fruchtmarkt.) Geringe Zufuhr und ziemlich unveränderte Preise. Waizen (200 Pf.) 12 fl. 20 kr. bis 12 fl. 40 kr., Korn (180 Pf.) 8 fl. 15 kr. bis 8 fl. 35 kr., Gerste (160 Pf.) 7 fl. 30 kr. bis 7 fl. 45 kr. Im Großhandel ruhig. Etwas Korn und Gerste nach Holland ausgeführt.

Für die Hinterbliebenen der im Plauen'schen Grunde verunglückten Bergleute sind ferner bei uns eingegangen: Durch Herrn Lehrer Böllmann aus dem Spieß'schen Institute 14 fl. 30 kr., von M. und W. R. 5 fl. 45 kr., von Ungerannte 30 kr., von F. L. 2 fl., von Ungerannte 30 kr., von Herrn Rentner P. S. 5 fl., von Herrn P. St. 35 kr., von Ungerannte 1 fl., von Frau C. B. 1 fl., von Ungerannte 1 fl. 45 kr., Gewinn an einem Kronenthaler 36 kr., von einer Witwe 35 kr., von Herrn Hofkammerrath D. 3 fl. 30 kr., von Frau Hoseus 1 fl. 36 kr., von Ungerannte 1 fl. 10 kr., von H. S. 3 fl. 30 kr., von G. B. 1 fl. 45 kr., von Ungerannte 5 fl., von F. 1 fl., von W. W. 1 fl. 10 kr., zus. 52 fl. 27 kr., früher eingegangen 658 fl. 4½ kr., macht 710 fl. 31½ kr.

Um weitere Gaben bittet

Die Exped. des Wiesb. Tagblatts.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. 19. August.	6 Uhr M.	9 Uhr R.	10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Einien)	835,98	836,03	836,24	836,08
Thermometer (Réaumur).	9,6	15,0	11,6	12,06
Dampfspannung (Pariser Einien).	4,19	3,56	8,54	3,76
Relative Feuchtigkeit (Procente).	91,3	50,1	65,4	68,93
Windrichtung.	n.N.W.	R.	R.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit.				

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Z a g e s - K a l e n d e r.

Die Bildergallerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist täglich, von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie Sonntags Vormittags von 11 bis 1 Uhr dem Publikum geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Das Museum der Alterthümer ist dem Publikum geöffnet: Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Heute Samstag den 21. August.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 Uhr: Militärmusik.

Abends 8 Uhr: Réunion dansante.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Discussion.

Morgen Sonntag den 22. August.

Local-Gewerbeverein.

Morgens 7 Uhr: Zeichenschule in der Schule auf dem Michelberg.

Arbeiter-Bildungsverein.

Morgens 8 Uhr: Zeichnen.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 Uhr: Militärmusik.

Schützen-Verein.

Nachmittags 3 Uhr: Schießübungen.

Königliche Schauspiele.

Heute Samstag: Orpheus u. Euridice.

Frankfurt, 19. August.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 48	— 50 kr.
Holl. 10 fl. - Städte .	9 " 54	— 56 "
20 Frez. - Städte .	9 " 32	— 33 "
Itali. Imperiales .	9 " 49	— 51 "
Preuß. Fried. d'or .	9 " 58½	— 59½ "
Halaten	5 " 37	— 39 "
Eug. Sovereign .	11 " 56	— 12 "
Preuß. Gassencheine .	1 " 44½	— 45½ "
Dollars in Gold . . .	2 " 28	— 29 "

Wechsel-Course.

Amsterdam 100½	100 b.
Berlin 105	104½ b.
Cöln 105½	B.
Hamburg 88½	G.
Leipzig 105	B.
London 120	G.
Paris 95½	1½ b.
Wien 96½	1½ b. u. G.
Disconto 3½ %	G. (Mit 2 Beilagen)

Wiesbadener Tagblatt

Samstag

(1. Beilage zu No. 195)

21. August 1869.

Nassauischer Kunstverein.

Die diesjährige Generalversammlung des Nassauischen Kunstvereins (Gesellschaft von Freunden bildender Kunst) findet Samstag den 21. August d. J. Nachmittags um 3 Uhr im Locale der permanenten Ausstellung dahier statt, und wird nach derselben die Verloosung der vom Vorstande angekauften Oelgemälde und Mietensblätter unter die Mitglieder des Vereins vorgenommen.

Wiesbaden, den 17. August 1869.

Der Vorstand.

Berichtigung.

Die auf den 23., 24. und 25. August ausgeschriebene Mobilien-Versteigerung in dem Hause Stiftstraße 12 findet nicht an obigen Tagen, sondern am 1. und 2. September d. J. statt.

Aufforderung!

Dasjenige mir bekannte Frauenzimmer, welches am letzten Samstag 6 lein. gestickte Streifen unter Angabe einer falschen Adresse geholt hat, fordere ich hiermit zur sofortigen Rückgabe oder Zahlung erwähnter Waaren auf, andernfalls die nöthige Anzeige gemacht wird.

G. W. Winter, 5 Webergasse.

3423

Bertina'sche Schreiblehranstalt,

Faulbrunnenstraße 9.

Zu einem mit dem 22. August e. beginnenden neuen 16-stündigen Kursus werden Herren und Damen rc. ergebenst mit dem Bemerkung eingeladen, daß jedem, er mag auch noch so schlecht schreiben, in obiger Zeit, eine geläufige schöne Handschrift garantiert wird.

Proben können stets eingesehen werden.

95

Ausgesetzt.

Glacehandschuhe für Herren und Damen, Sonnen- und Regenschirme, seine Nachttäcken und Kinderhosen, Blumen und Bänder, um damit zu räumen, verkaufe unterm Einkaufspreis.

M. Seck, Kleine Burgstraße 12.

Oberingelheimer Rothwein

vorzüglicher Qualität per Flasche 48 Kr. bei

1.7

August Koch, Metzgergasse 3.



Nähmaschinenfabrik

von

Aug. Sternberger,

ll. Webergasse 5,



verfertigt nur die besten amerikanischen
Systeme von Wheeler & Wilson,

Hove, Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten für Näherinnen,
Schneider, Kappemacher und Schuhmacher sind.

Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl.

Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich. Herab-
gesetzte Preise; bedeutend billiger als bei Händlern. Großer Vortheil für
Käufer, eine Maschine von mir zu bezahlen, da ich durch gründliche Kenntnisse
meine Garantie richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Repa-
raturen werden billig und schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

484

Herrn-Hemden fl. 1. 18 kr., Crinolinen von 20 kr. an, Corsetten früher
fl. 1. 48 kr., jetzt fl. 1. 12 kr.; ferner Corsetten 48 kr., seine
Goldsaffian-Damenschuhe fl. 1. 24 kr., Strümpfe und Socken von 12 kr. an,
Herrnbinden 6, 12 und 18 kr., Hosenträger von 9 kr. an, Sommer-Hand-
schuhe und Filetstauchchen von 9 kr. an, Glace-Handschuhe 18 kr., Kinder-
stiefelchen 22 kr., Zahnbürsten 6 kr., Mechanik 6 kr. — Sonntags ist mein
Laden den ganzen Tag offen.

225

G. Burkhard, Michelsberg 32.

Mull- und Percalé-Blousen von 1 fl. an bis zu den feinsten, gestickte
Garnirung von 20 kr. an, Damenkrallen von 2 kr. an, Manschetten von
7 kr. an und höher in großer Auswahl und billigst.

9

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Vorgezeichnete Weißstickereien

in den neuesten Mustern, auf jeden Stoff, sowie alle

N u r z w a a r e n,

acht englische Baumwolle, Nähmaschinengarne und Seide empfiehlt in voll-
ständiger Auswahl zu festen billigen Preisen

W. Heuzeroth, vorm. **C. A. Mahr**,
2982 Kranzplatz 1.

Fertige Kinderhemden

haben wir von einem größeren Leinengeschäft zum Verkauf erhalten.

Bestellungen nach Maß können in kürzester Zeit ausgeführt werden.

1894

A. & M. Dotzheimer, 9 Langgasse 9.

Alle Sorten feinste englische Strickwolle in roth, weiß, grau, braun und
allen Farben, einfarbig und gemustert, sowie Limburger Rockwolle in frischer
Sendung. Gleichzeitig empfiehlt wollene Bettlängen für Kinderstrümpfe in
allen Größen.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375

Sämtliche Maschinengarne & -Seide,

Sammetband im Stück, in bester Qualität, zu sehr billig gestellten Preisen
empfiehlt

Ch. Maurer, Langgasse 2. 247

Die Colonialwaaren-Handlung

四〇四

1627

Aloys Reipert, vormals A. Thilo,

Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof,
empfiehlt künstliches und natürliches Selterswasser, sowie alle Mineralwasser
in stets frischer Füllung, Homöopathischen Gesundheitsklasse von Krause
und Comp. in Nordhausen, Schramm'sche Preisstärke, Reisstärke, eng-
lisches Waschlrystall, sowie alle Colonialwaaren zu den billigsten Preisen.

Thee

in allen Sorten

von J. L. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hoflieferant,

Webergasse im Hotel de Nassau.

Champagner

von de Venoge & Cie., Epernay.

Grand vin de Cabinet per Flasche 1 fl. 42 kr.,

Vin de Prince " " 2 " 20 "

bei Originalkorb mit Rabatt, sowie alle sonstige in- und ausländische Weine, in schönster Qualität und reicher Auswahl, empfiehlt

Hermann Rühl,

19461

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Küchenpulver

zur Verhütung des Sauerwerdens von Suppen,

Weich und andern Flüssigkeiten, zum rascheren Weichlochen von Fleisch und Gemüsen, per Schachtel 9 Kr. (Sollte in keiner Küche fehlen.)

Wascherystall

zur Conservirung der Wasche und Ersparung
von Zeit, Arbeit und Kosten ver. Baquet 1 Sar

(im Dutzend billiger).

Amerikanischer Stärkeglanz. Zusatz zur Stärke, macht die Wasche

schön weiß, glatt und glänzend, per Tafel 9 kr.

Zu haben bei

2587 F. Strasburger, Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Badewannen und Sitzbadewannen in Zink und Blech, verschiedene Größen, empfiehlt zum Verkaufen und Vermieten

21624

J. D. Conradt, Häfnergasse 19.

Ein sehr schöner, wachsamer Hund (Binscherbastard) wird an einen guten Herrn billig abgegeben. Näheres Expedition. 3307

Zur Mainzer Messe bis 19

Im Schützenhof, Marktplatz in Mainz. Ausverkauf eines großen Bielefelder Fabrik-Lager in
Shirting, Chiffon's Pique's, Doppelstuch, Schweizer Vorhangstoffe.

Es bietet besonders Käufer ganzer Ausstattungen, hier zu außergewöhnlich billigen Preisen einzulaufen.

50 Dzg. Glacehandschuhe in allen Farben à 12.

Leinwand in ganz

Lederleinen in Stücken 30—60 Ellen fl. 6, 6½, fl. 7. Hanen Schwerste (Rigaer) Handgarnleinen zu Betttücher 60 Ellen 15—16, 17½, 19½. Feine Leinen zu Herren- und Damenm 6 (108 Ellen) rein Leinen, schwere Waare, per Elle 15 bis 18 fl. 17½, 19¼, 21—35 fl. 12½ breite Betttücherleinen (Mah

8,
9,
10 fl.
per Elle.

Shirtingresten

Taschentücher, in farbig und weiß für Kinder, per ½ Dzg. 30—36 kr.; große Sorten auch per ½ Dzg. 54 kr., fl. 1. 12, fl. 1. 30, fl. 2.

Taschentücher (in rein Leinen) für Kinder, weiß und farbig, per ½ Dzg. 45, 48, 54 kr., fl. 1. 12; große Sorten per ¼ Dzg. fl. 1. 12, fl. 1. 24, fl. 1. 45 und höher.

600 Dzg. bunte Schweizer (achtfarbige) Taschentücher in Dzg. und halben Dzg. 2c., größte Sorten à 12, 15, 17½ kr.

Batist-Taschentücher

per ¼ Dzg. fl. 1., fl. 1½ und fl. 2.

Tischzeuge, je 1 Tischtuch mit 6 Servietten (in rein Lein. 4½ Dzg. fl. 3, fl. 3½ und höher. Thee- und Kaffeedecken in grau, chamois und weiß, mit und ohne Fransen, per ½ Dzg. fl. 1. 12, fl. 1. 18—24 "

Einzelne Tischtücher von 54 kr., fl. 1. 12 und höher. Servietten, ¼ Dzg. fl. 3, fl. 3½ und höher. Tischdecken fl. 2½, fl. 3, fl. 4, fl. 5, fl. 6, fl. 7, fl. 8, fl. 9, fl. 10, fl. 11, fl. 12, fl. 13, fl. 14, fl. 15, fl. 16, fl. 17, fl. 18, fl. 19, fl. 20, fl. 21, fl. 22, fl. 23, fl. 24, fl. 25, fl. 26, fl. 27, fl. 28, fl. 29, fl. 30, fl. 31, fl. 32, fl. 33, fl. 34, fl. 35, fl. 36, fl. 37, fl. 38, fl. 39, fl. 40, fl. 41, fl. 42, fl. 43, fl. 44, fl. 45, fl. 46, fl. 47, fl. 48, fl. 49, fl. 50, fl. 51, fl. 52, fl. 53, fl. 54, fl. 55, fl. 56, fl. 57, fl. 58, fl. 59, fl. 60, fl. 61, fl. 62, fl. 63, fl. 64, fl. 65, fl. 66, fl. 67, fl. 68, fl. 69, fl. 70, fl. 71, fl. 72, fl. 73, fl. 74, fl. 75, fl. 76, fl. 77, fl. 78, fl. 79, fl. 80, fl. 81, fl. 82, fl. 83, fl. 84, fl. 85, fl. 86, fl. 87, fl. 88, fl. 89, fl. 90, fl. 91, fl. 92, fl. 93, fl. 94, fl. 95, fl. 96, fl. 97, fl. 98, fl. 99, fl. 100, fl. 101, fl. 102, fl. 103, fl. 104, fl. 105, fl. 106, fl. 107, fl. 108, fl. 109, fl. 110, fl. 111, fl. 112, fl. 113, fl. 114, fl. 115, fl. 116, fl. 117, fl. 118, fl. 119, fl. 120, fl. 121, fl. 122, fl. 123, fl. 124, fl. 125, fl. 126, fl. 127, fl. 128, fl. 129, fl. 130, fl. 131, fl. 132, fl. 133, fl. 134, fl. 135, fl. 136, fl. 137, fl. 138, fl. 139, fl. 140, fl. 141, fl. 142, fl. 143, fl. 144, fl. 145, fl. 146, fl. 147, fl. 148, fl. 149, fl. 150, fl. 151, fl. 152, fl. 153, fl. 154, fl. 155, fl. 156, fl. 157, fl. 158, fl. 159, fl. 160, fl. 161, fl. 162, fl. 163, fl. 164, fl. 165, fl. 166, fl. 167, fl. 168, fl. 169, fl. 170, fl. 171, fl. 172, fl. 173, fl. 174, fl. 175, fl. 176, fl. 177, fl. 178, fl. 179, fl. 180, fl. 181, fl. 182, fl. 183, fl. 184, fl. 185, fl. 186, fl. 187, fl. 188, fl. 189, fl. 190, fl. 191, fl. 192, fl. 193, fl. 194, fl. 195, fl. 196, fl. 197, fl. 198, fl. 199, fl. 200, fl. 201, fl. 202, fl. 203, fl. 204, fl. 205, fl. 206, fl. 207, fl. 208, fl. 209, fl. 210, fl. 211, fl. 212, fl. 213, fl. 214, fl. 215, fl. 216, fl. 217, fl. 218, fl. 219, fl. 220, fl. 221, fl. 222, fl. 223, fl. 224, fl. 225, fl. 226, fl. 227, fl. 228, fl. 229, fl. 230, fl. 231, fl. 232, fl. 233, fl. 234, fl. 235, fl. 236, fl. 237, fl. 238, fl. 239, fl. 240, fl. 241, fl. 242, fl. 243, fl. 244, fl. 245, fl. 246, fl. 247, fl. 248, fl. 249, fl. 250, fl. 251, fl. 252, fl. 253, fl. 254, fl. 255, fl. 256, fl. 257, fl. 258, fl. 259, fl. 260, fl. 261, fl. 262, fl. 263, fl. 264, fl. 265, fl. 266, fl. 267, fl. 268, fl. 269, fl. 270, fl. 271, fl. 272, fl. 273, fl. 274, fl. 275, fl. 276, fl. 277, fl. 278, fl. 279, fl. 280, fl. 281, fl. 282, fl. 283, fl. 284, fl. 285, fl. 286, fl. 287, fl. 288, fl. 289, fl. 290, fl. 291, fl. 292, fl. 293, fl. 294, fl. 295, fl. 296, fl. 297, fl. 298, fl. 299, fl. 300, fl. 301, fl. 302, fl. 303, fl. 304, fl. 305, fl. 306, fl. 307, fl. 308, fl. 309, fl. 310, fl. 311, fl. 312, fl. 313, fl. 314, fl. 315, fl. 316, fl. 317, fl. 318, fl. 319, fl. 320, fl. 321, fl. 322, fl. 323, fl. 324, fl. 325, fl. 326, fl. 327, fl. 328, fl. 329, fl. 330, fl. 331, fl. 332, fl. 333, fl. 334, fl. 335, fl. 336, fl. 337, fl. 338, fl. 339, fl. 340, fl. 341, fl. 342, fl. 343, fl. 344, fl. 345, fl. 346, fl. 347, fl. 348, fl. 349, fl. 350, fl. 351, fl. 352, fl. 353, fl. 354, fl. 355, fl. 356, fl. 357, fl. 358, fl. 359, fl. 360, fl. 361, fl. 362, fl. 363, fl. 364, fl. 365, fl. 366, fl. 367, fl. 368, fl. 369, fl. 370, fl. 371, fl. 372, fl. 373, fl. 374, fl. 375, fl. 376, fl. 377, fl. 378, fl. 379, fl. 380, fl. 381, fl. 382, fl. 383, fl. 384, fl. 385, fl. 386, fl. 387, fl. 388, fl. 389, fl. 390, fl. 391, fl. 392, fl. 393, fl. 394, fl. 395, fl. 396, fl. 397, fl. 398, fl. 399, fl. 400, fl. 401, fl. 402, fl. 403, fl. 404, fl. 405, fl. 406, fl. 407, fl. 408, fl. 409, fl. 410, fl. 411, fl. 412, fl. 413, fl. 414, fl. 415, fl. 416, fl. 417, fl. 418, fl. 419, fl. 420, fl. 421, fl. 422, fl. 423, fl. 424, fl. 425, fl. 426, fl. 427, fl. 428, fl. 429, fl. 430, fl. 431, fl. 432, fl. 433, fl. 434, fl. 435, fl. 436, fl. 437, fl. 438, fl. 439, fl. 440, fl. 441, fl. 442, fl. 443, fl. 444, fl. 445, fl. 446, fl. 447, fl. 448, fl. 449, fl. 450, fl. 451, fl. 452, fl. 453, fl. 454, fl. 455, fl. 456, fl. 457, fl. 458, fl. 459, fl. 460, fl. 461, fl. 462, fl. 463, fl. 464, fl. 465, fl. 466, fl. 467, fl. 468, fl. 469, fl. 470, fl. 471, fl. 472, fl. 473, fl. 474, fl. 475, fl. 476, fl. 477, fl. 478, fl. 479, fl. 480, fl. 481, fl. 482, fl. 483, fl. 484, fl. 485, fl. 486, fl. 487, fl. 488, fl. 489, fl. 490, fl. 491, fl. 492, fl. 493, fl. 494, fl. 495, fl. 496, fl. 497, fl. 498, fl. 499, fl. 500, fl. 501, fl. 502, fl. 503, fl. 504, fl. 505, fl. 506, fl. 507, fl. 508, fl. 509, fl. 510, fl. 511, fl. 512, fl. 513, fl. 514, fl. 515, fl. 516, fl. 517, fl. 518, fl. 519, fl. 520, fl. 521, fl. 522, fl. 523, fl. 524, fl. 525, fl. 526, fl. 527, fl. 528, fl. 529, fl. 530, fl. 531, fl. 532, fl. 533, fl. 534, fl. 535, fl. 536, fl. 537, fl. 538, fl. 539, fl. 540, fl. 541, fl. 542, fl. 543, fl. 544, fl. 545, fl. 546, fl. 547, fl. 548, fl. 549, fl. 550, fl. 551, fl. 552, fl. 553, fl. 554, fl. 555, fl. 556, fl. 557, fl. 558, fl. 559, fl. 560, fl. 561, fl. 562, fl. 563, fl. 564, fl. 565, fl. 566, fl. 567, fl. 568, fl. 569, fl. 570, fl. 571, fl. 572, fl. 573, fl. 574, fl. 575, fl. 576, fl. 577, fl. 578, fl. 579, fl. 580, fl. 581, fl. 582, fl. 583, fl. 584, fl. 585, fl. 586, fl. 587, fl. 588, fl. 589, fl. 590, fl. 591, fl. 592, fl. 593, fl. 594, fl. 595, fl. 596, fl. 597, fl. 598, fl. 599, fl. 600, fl. 601, fl. 602, fl. 603, fl. 604, fl. 605, fl. 606, fl. 607, fl. 608, fl. 609, fl. 610, fl. 611, fl. 612, fl. 613, fl. 614, fl. 615, fl. 616, fl. 617, fl. 618, fl. 619, fl. 620, fl. 621, fl. 622, fl. 623, fl. 624, fl. 625, fl. 626, fl. 627, fl. 628, fl. 629, fl. 630, fl. 631, fl. 632, fl. 633, fl. 634, fl. 635, fl. 636, fl. 637, fl. 638, fl. 639, fl. 640, fl. 641, fl. 642, fl. 643, fl. 644, fl. 645, fl. 646, fl. 647, fl. 648, fl. 649, fl. 650, fl. 651, fl. 652, fl. 653, fl. 654, fl. 655, fl. 656, fl. 657, fl. 658, fl. 659, fl. 660, fl. 661, fl. 662, fl. 663, fl. 664, fl. 665, fl. 666, fl. 667, fl. 668, fl. 669, fl. 670, fl. 671, fl. 672, fl. 673, fl. 674, fl. 675, fl. 676, fl. 677, fl. 678, fl. 679, fl. 680, fl. 681, fl. 682, fl. 683, fl. 684, fl. 685, fl. 686, fl. 687, fl. 688, fl. 689, fl. 690, fl. 691, fl. 692, fl. 693, fl. 694, fl. 695, fl. 696, fl. 697, fl. 698, fl. 699, fl. 700, fl. 701, fl. 702, fl. 703, fl. 704, fl. 705, fl. 706, fl. 707, fl. 708, fl. 709, fl. 710, fl. 711, fl. 712, fl. 713, fl. 714, fl. 715, fl. 716, fl. 717, fl. 718, fl. 719, fl. 720, fl. 721, fl. 722, fl. 723, fl. 724, fl. 725, fl. 726, fl. 727, fl. 728, fl. 729, fl. 730, fl. 731, fl. 732, fl. 733, fl. 734, fl. 735, fl. 736, fl. 737, fl. 738, fl. 739, fl. 740, fl. 741, fl. 742, fl. 743, fl. 744, fl. 745, fl. 746, fl. 747, fl. 748, fl. 749, fl. 750, fl. 751, fl. 752, fl. 753, fl. 754, fl. 755, fl. 756, fl. 757, fl. 758, fl. 759, fl. 750, fl. 751, fl. 752, fl. 753, fl. 754, fl. 755, fl. 756, fl. 757, fl. 758, fl. 759, fl. 760, fl. 761, fl. 762, fl. 763, fl. 764, fl. 765, fl. 766, fl. 767, fl. 768, fl. 769, fl. 770, fl. 771, fl. 772, fl. 773, fl. 774, fl. 775, fl. 776, fl. 777, fl. 778, fl. 779, fl. 770, fl. 771, fl. 772, fl. 773, fl. 774, fl. 775, fl. 776, fl. 777, fl. 778, fl. 779, fl. 780, fl. 781, fl. 782, fl. 783, fl. 784, fl. 785, fl. 786, fl. 787, fl. 788, fl. 789, fl. 780, fl. 781, fl. 782, fl. 783, fl. 784, fl. 785, fl. 786, fl. 787, fl. 788, fl. 789, fl. 790, fl. 791, fl. 792, fl. 793, fl. 794, fl. 795, fl. 796, fl. 797, fl. 798, fl. 799, fl. 790, fl. 791, fl. 792, fl. 793, fl. 794, fl. 795, fl. 796, fl. 797, fl. 798, fl. 799, fl. 800, fl. 801, fl. 802, fl. 803, fl. 804, fl. 805, fl. 806, fl. 807, fl. 808, fl. 809, fl. 800, fl. 801, fl. 802, fl. 803, fl. 804, fl. 805, fl. 806, fl. 807, fl. 808, fl. 809, fl. 810, fl. 811, fl. 812, fl. 813, fl. 814, fl. 815, fl. 816, fl. 817, fl. 818, fl. 819, fl. 810, fl. 811, fl. 812, fl. 813, fl. 814, fl. 815, fl. 816, fl. 817, fl. 818, fl. 819, fl. 820, fl. 821, fl. 822, fl. 823, fl. 824, fl. 825, fl. 826, fl. 827, fl. 828, fl. 829, fl. 820, fl. 821, fl. 822, fl. 823, fl. 824, fl. 825, fl. 826, fl. 827, fl. 828, fl. 829, fl. 830, fl. 831, fl. 832, fl. 833, fl. 834, fl. 835, fl. 836, fl. 837, fl. 838, fl. 839, fl. 830, fl. 831, fl. 832, fl. 833, fl. 834, fl. 835, fl. 836, fl. 837, fl. 838, fl. 839, fl. 840, fl. 841, fl. 842, fl. 843, fl. 844, fl. 845, fl. 846, fl. 847, fl. 848, fl. 849, fl. 840, fl. 841, fl. 842, fl. 843, fl. 844, fl. 845, fl. 846, fl. 847, fl. 848, fl. 849, fl. 850, fl. 851, fl. 852, fl. 853, fl. 854, fl. 855, fl. 856, fl. 857, fl. 858, fl. 859, fl. 850, fl. 851, fl. 852, fl. 853, fl. 854, fl. 855, fl. 856, fl. 857, fl. 858, fl. 859, fl. 860, fl. 861, fl. 862, fl. 863, fl. 864, fl. 865, fl. 866, fl. 867, fl. 868, fl. 869, fl. 860, fl. 861, fl. 862, fl. 863, fl. 864, fl. 865, fl. 866, fl. 867, fl. 868, fl. 869, fl. 870, fl. 871, fl. 872, fl. 873, fl. 874, fl. 875, fl. 876, fl. 877, fl. 878, fl. 879, fl. 870, fl. 871, fl. 872, fl. 873, fl. 874, fl. 875, fl. 876, fl. 877, fl. 878, fl. 879, fl. 880, fl. 881, fl. 882, fl. 883, fl. 884, fl. 885, fl. 886, fl. 887, fl. 888, fl. 889, fl. 880, fl. 881, fl. 882, fl. 883, fl. 884, fl. 885, fl. 886, fl. 887, fl. 888, fl. 889, fl. 890, fl. 891, fl. 892, fl. 893, fl. 894, fl. 895, fl. 896, fl. 897, fl. 898, fl. 899, fl. 890, fl. 891, fl. 892, fl. 893, fl. 894, fl. 895, fl. 896, fl. 897, fl. 898, fl. 899, fl. 900, fl. 901, fl. 902, fl. 903, fl. 904, fl. 905, fl. 906, fl. 907, fl. 908, fl. 909, fl. 900, fl. 901, fl. 902, fl. 903, fl. 904, fl. 905, fl. 906, fl. 907, fl. 908, fl. 909, fl. 910, fl. 911, fl. 912, fl. 913, fl. 914, fl. 915, fl. 916, fl. 917, fl. 918, fl. 919, fl. 910, fl. 911, fl. 912, fl. 913, fl. 914, fl. 915, fl. 916, fl. 917, fl. 918, fl. 919, fl. 920, fl. 921, fl. 922, fl. 923, fl. 924, fl. 925, fl. 926, fl. 927, fl. 928, fl. 929, fl. 920, fl. 921, fl. 922, fl. 923, fl. 924, fl. 925, fl. 926, fl. 927, fl. 928, fl. 929, fl. 930, fl. 931, fl. 932, fl. 933, fl. 934, fl. 935, fl. 936, fl. 937, fl. 938, fl. 939, fl. 930, fl. 931, fl. 932, fl. 933, fl. 934, fl. 935, fl. 936, fl. 937, fl. 938, fl. 939, fl. 940, fl. 941, fl. 942, fl. 943, fl. 944, fl. 945, fl. 946, fl. 947, fl. 948, fl. 949, fl. 940, fl. 941, fl. 942, fl. 943, fl. 944, fl. 945, fl. 946, fl. 947, fl. 948, fl. 949, fl. 950, fl. 951, fl. 952, fl. 953, fl. 954, fl. 955, fl. 956, fl. 957, fl. 958, fl. 959, fl. 950, fl. 951, fl. 952, fl. 953, fl. 954, fl. 955, fl. 956, fl. 957, fl. 958, fl. 959, fl. 960, fl. 961, fl. 962, fl. 963, fl. 964, fl. 965, fl. 966, fl. 967, fl. 968, fl. 969, fl. 960, fl. 961, fl. 962, fl. 963, fl. 964, fl. 965, fl. 966, fl. 967, fl. 968, fl. 969, fl. 970, fl. 971, fl. 972, fl. 973, fl. 974, fl. 975, fl. 976, fl. 977, fl. 978, fl. 979, fl. 970, fl. 971, fl. 972, fl. 973, fl. 974, fl. 975, fl. 976, fl. 977, fl. 978, fl. 979, fl. 980, fl. 981, fl. 982, fl. 983, fl. 984, fl. 985, fl. 986, fl. 987, fl. 988, fl. 989, fl. 980, fl. 981, fl. 982, fl. 983, fl. 984, fl. 985, fl. 986, fl. 987, fl. 988, fl. 989, fl. 990, fl. 991, fl. 992, fl. 993, fl. 994, fl. 995, fl. 996, fl. 997, fl. 998, fl. 999, fl. 990, fl. 991, fl. 992, fl. 993, fl. 994, fl. 995, fl. 996, fl. 997, fl. 998, fl. 999, fl. 1000, fl. 1001, fl. 1002, fl. 1003, fl. 1004, fl. 1005, fl. 1006, fl. 1007, fl. 1008, fl. 1009, fl. 1000, fl. 1001, fl. 1002, fl. 1003, fl. 1004, fl. 1005, fl. 1006, fl. 1007, fl. 1008, fl. 1009, fl. 1010, fl. 1011, fl. 1012, fl. 1013, fl. 1014, fl. 1015, fl. 1016, fl. 1017, fl. 1018, fl. 1019, fl. 1010, fl. 1011, fl. 1012, fl. 1013, fl. 1014, fl. 1015, fl. 1016, fl. 1017, fl. 1018, fl. 1019, fl. 1020, fl. 1021, fl. 1022, fl. 1023, fl. 1024, fl. 1025, fl. 1026, fl. 1027, fl. 1028, fl. 1029, fl. 1020, fl. 1021, fl. 1022, fl. 1023, fl. 1024, fl. 1025, fl. 1026, fl. 1027, fl. 1028, fl. 1029, fl. 1030, fl. 1031, fl. 1032, fl. 1033, fl. 1034, fl. 1035, fl. 1036, fl. 1037, fl. 1038, fl. 1039, fl. 1030, fl. 1031, fl. 1032, fl. 1033, fl. 1034, fl. 1035, fl. 1036, fl. 1037, fl. 1038, fl. 1039, fl. 1040, fl. 1041, fl. 1042, fl. 1043, fl. 1044, fl. 1045, fl. 1046, fl. 1047, fl. 1048, fl. 1049, fl. 1040, fl. 1041, fl. 1042, fl. 1043, fl. 1044, fl. 1045, fl. 1046, fl. 1047, fl. 1048, fl. 1049, fl. 1050, fl. 1051, fl. 1052, fl. 1053, fl. 1054, fl. 1055, fl. 1056, fl. 1057, fl. 1058, fl. 1059, fl. 1050, fl. 1051, fl. 1052, fl. 1053, fl. 1054, fl. 1055, fl. 1056, fl. 1057, fl. 1058, fl. 1059, fl. 1060, fl. 1061, fl. 1062, fl. 1063, fl. 1064, fl. 1065, fl. 1066, fl. 1067, fl. 1068, fl. 1069, fl. 1060, fl. 1061, fl. 1062, fl. 1063, fl. 1064, fl. 1065, fl. 1066, fl. 1067, fl. 1068, fl. 1069, fl. 1070, fl. 1071, fl. 1072, fl. 1073, fl. 1074, fl. 1075, fl. 1076, fl. 1077, fl. 1078, fl. 1079, fl. 1070, fl. 1071, fl. 1072, fl. 1073, fl. 1074, fl. 1075, fl. 1076, fl. 1077, fl. 1078, fl. 1079, fl. 1080, fl. 1081, fl. 1082, fl. 1083, fl. 1084, fl. 1085, fl. 1086, fl. 1087, fl. 1088, fl. 1089, fl. 1080, fl. 1081, fl. 1082, fl. 1083, fl. 1084, fl. 1085, fl. 1086, fl. 1087, fl. 1088, fl. 1089, fl. 1090, fl. 1091, fl. 1092, fl

lächsten Dienstag Abend!

Kauf Im Schützenhof, Marktplatz in Mainz.
in Leinen- und Halb-Leinenwaren,
— 33 1/3 Procent billiger als in Wiesbaden.

Mit, Geschäftleuten beste Gelegenheit, gediegene Waaren

Mr. das Paar, Negligéhosen à 18—36 kr.

in und halben Stücken.

Leinen zu Bettlädchen und Arbeitshemden 60 Ellen fl. 12—16.
15—21. Hemdenleinen in Stücken von 60 Ellen fl. 14,
ein 60 Ellen fl. 16, 17, 20. Bettlädchenleinen zu 1 Dzg.
le kr. Feinste Leinen für Hemden und Bettwäsche 60 Ellen
(Naht) in Stücken und Resten per Elle 45, 48 kr. und höher.

Leinwandresten
12—24 kr. per Elle
Gehringresten à 8—10 kr.

Handtücher.

Leinenhandtücher, per Elle 5 kr., schwerste Sorten für Werkstätten
8, 9 kr., abgepasst per 1/2 Dzg. fl. 1, fl. 1. 12, fl. 1. 30.
Zimmerhandtücher, per Elle 8, 9—12 kr. und höher, per 1/2 Dzg.
fl. 1 1/4, fl. 2, fl. 2 1/2, fl. 3 1/2. Feinste Jacquard- und Damast-Hand-
tücher in Dutzend und in Stücken.

Für Schnupfer!

große Leinene farbige Taschentücher in 1/4 und 1/2 Dutzend à 18, 20,
24 bis 36 kr.

ellen. 4, 4 1/2, 6 und höher.

Leinene
Damast) fl. 8—14.

Brusteinsätze

" 14—30.

für Herrnhemden.

" von fl. 20 an.

20, 24 kr. und höher.

Dzg. fl. 1. 12, fl. 1. 30 und höher. Tischtücher (ohne Naht) per
türkischroth fl. 1. 30, fl. 2 und höher. Dessert-Servietten in gran,
und höher.

und höher.

48, fl. 2 und höher,

Bettzeug 14—18 kr.,

Elle 8—9 kr.

Garnet 18—24 "

Wisch, Pique's,

Wisch 24—48 "

Chiffons, Madapolam 12 und 15 kr.

per Fenster fl. 2, 3, 3 1/2 und höher.

2622

etagen à 16, 18—24 kr. per Elle.

Seisspisen,

conto

Zur Messe in Mainz

im "Schützenhof"
am Markt, erster Stock.



Markt 7.

112

Frisch eingetroffen: Rheinsalm, Steinbutt, Seelzungen (Soles), Tarbutt (barbuis), Caplau, Schellfische, sowie
Forellen.

Saalbau Schirmer.

Morgen Sonntag den 22. August: **Grosses Frei-Concert.** Nach diesem wie gewöhnlich **Tanz - Unterhaltung.** Auch findet große bengalische Beleuchtung statt. Zu guten reingehaltenen Weinen, sowie zu einem vorzüglichen Glas Bier ladet ergebenst ein
Wiesbaden, den 21. August 1869. **G. Trinhammer.** 3428

Restauration Engel.

Heute Samstag Abends $6\frac{1}{2}$ Uhr:
Tyroler-Concert

der Familie Bischof.

3425

Restauration Weins.

Morgen Sonntag den 22. August Nachmittags von 5 Uhr an:

National-Concert
der Tyroler-Sängergesellschaft Geschwister **Bischof**
aus dem Lechthale. 3396
Entrée für Herrn 6 kr. Damen 3 kr.
Vorzügliches Lagerbier 4 kr. Wiener Bier 6 kr.

Restauration Schön.

Von heute an guten Mittagstisch nebst einem vorzüglichen Glas Lagerbier. 3431

Burg Nassau.

Heute Abend: **Leberklös und Sauerkraut.**

Heute Abend und morgen Sonntag Mittag:

Entenkegeln. 3420



Connenberg.



Während den Kirchweihägen, welche morgen Sonntag den 22. August beginnen, findet bei mir Flügelunterhaltung mit doppelter Begleitung statt. Ausgezeichnete Getränke re, wozu höflichst einladet
3385 **Zoppi, Burgwirtschaft.**

Drehbänke, von $3\frac{1}{2}$, $4\frac{1}{2}$ und 6 Fuß Länge, mit oder ohne Support, eine englische Drehbank, 7 Fuß 7 Zoll lang, nach Whitworth's Eintheilung, sowie ein leichter Durchschnitt sind vorrätig in der
3414 **Maschinenfabrik von C. Schmidt, Emserstraße 29c.**

Maler, Tüncher und Lackirer.

Heute Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Versammlung im Locale des Herrn Pfeifer, Gemeindebädgäschchen. Die Mitglieder werden ersucht zahlreich zu erscheinen und sämtlich die Quittungsbücher mitzubringen.

3391

W. Otto.

J. Kunz.

Sonnenberg.

Sonntag den 22., Montag den 23., sowie Sonntag den 28. August findet das Kirchweihfest statt, wozu höflichst einladet

3398

Philippe Jekel.

Sonnenberg.

Bei dem am Sonntag den 22. und Montag den 23. d. Mts. stattfindenden Kirchweihfeste zu Sonnenberg findet bei Unterzeichnetem **Flügelmusik** mit doppelter Begleitung statt. Für gute Speisen und Getränke sorgt bestens und ladet höflichst ein

F. Frees. 3330

Neue Sardellen, Holländer Käse per Pfund 20 kr., Edamer und Emmenthaler Schweizerkäse 1. Qualität, frisch angelommen bei

3214

Aloys Reipert, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Hiermit zeige ergebenst an, daß ich heute meine Metzgerei wieder eröffnet habe und empfehle:

1. Qualität Rindfleisch per Pfund 14 kr.,
1. Qualität Kalbfleisch per Pfund 14 kr.

3408

A. Baum Wtw., Friedrichstraße 28, neben der Polizei.

3387

I. Qualität Schwarzbrot 15 kr., Kornbrot 14 kr. bei

Moritz Fausel, Michelsberg 22.

Alle Sorten Sieben,

Drahtgeslechte und Gewebe stets vorrätig bei

H. Buschmann, Siebmacher, Bahnhofstraße 12 (Saalbau Schirmer).

Zu beachten.

Dachböden, neue wie alte, werden hellgelb und dunkelgelb mit Oelfarbe angestrichen. Durch eigene Zubereitung derselben wird garantiert, daß sich keine Wanze noch anderes Ungeziefer aufhalten kann. Näheres Goldgasse 8. 3388

Es wird stets keine Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen Schwalbacherstraße 53 im 2. Stock.

On parle français aussi.

3125

Zwei schöne, acht und reich vergoldete Porzellan-Basen sind billig zu verkaufen. Näheres Expedition.

3319

Ein in der Nähe der Stadt gelegener Bauplatz, mit fließendem Wasser und Baugenehmigung, ist unter günstigen Bedingungen aus der Hand zu verkaufen. Näheres Expedition.

3415

Röderstraße 16, im Hinterhaus, wird Wäsche zum Bügeln angenommen in und außer dem Hause.

3384

Häfnergasse 15 sind Besteck zu haben.

3388

Abelhaidstraße 5, im Garten, sind schöne Pfirsiche zu haben.

3399

Ein Hundesuhrwerk gesucht. Näheres Kirchgasse 10.

3409

Ein neues Canape ist zu verkaufen Schulgasse 5.

3268

Feinsten Holländischen Rahmkäse,

das Pfund 36 Kr.

empfehlen

488

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Gardeser Citronen,

schöne, neue Frucht, billigst bei

3416

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Arbeits-Hemden, -Kitteln- und -Hosen, sehr billig bei

G. Burkhardt, Michelsberg 32. 225

Großes Schuh- & Stiefel-Lager

von

J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart,

empfiehlt eine sehr große Auswahl schwarze Damenzeugstiefel von 2 fl. 30 Kr. an, graue und braune von 3 fl. an, Kitzstiefel von 3 fl. 30 Kr. an, Russenstiefel für Damen in grau und braunem Zeug von 5 fl. an, in Leder von 5 fl. 30 Kr. an, alle Sorten Kinderstiefel, hoch und niedrig, Pantoffeln für Damen, Herrn und Kinder, Herrnstiefel in Kalbleder von 5 fl. 30 Kr. an.

Goldgasse No. 20. 2577

Der Laden bleibt Montag und Dienstag geschlossen.

Muhrer

Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität können wieder direkt vom Schiff bezogen werden bei Emil Willms. 2476

Muhrkohlen

vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst. 3179

Ofen- und Schmiedekohlen

bester Qualität empfiehlt

G. D. Linnenkohl,

3279 Nerostraße 48, sowie Ellenbogengasse 15.

Muhrkohlen,

Ofenkohlen, beste Qualität, können direkt vom Schiffe bezogen werden. Bestellungen können Emserstraße 12 a gemacht werden.

Fr. Bourbonus. 3291

Zu verkaufen drei neue Halb-Stücksafz und mehrere Ohrstücksafz. Näh in der Expedition d. Bl. 3401

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.

Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(II. Beilage zu Nr. 195)

21. August 1869.

Vorläufige Anzeige!
Kursaal zu Wiesbaden.

3221

Freitag den 27. August, Abends 7½ Uhr,
im grossen Saale

Abschieds-Concert

der

Frau Louise von Garay-Lichtmay,

Königl. Preuss. Hofopernsängerin (Sopran),
unter gefälliger Mitwirkung von:

Frau Asminde Lederer-Ubrich, Königl. Hannov. Kammersängerin aus Darmstadt (Sopran); Herrn Josef Lederer, Grossh. Hess. Hofopernsänger aus Darmstadt (Tenor); Herrn Carl Reinecke, Kapellmeister der Gewandhaus-Concerete in Leipzig (Piano); Herrn Joseph Diem aus München (Cello); Herrn Max Wolff, Concertmeister in Frankfurt a. M. (Violine); den Vocalentheil übernimmt Herr Josef Neswadba, Grossherzogl. Hess. Hofkapellmeister aus Darmstadt, und die Kapelle des Hessischen Füsilier-Regiments No. 80 unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Münch.

Die Programme werden das Nähere besagen.

Le celebre Dr. W. Rogers ch. Dentiste de Paris est en ce moment à Wiesbaden où il restera tout le mois d'août chez le Dr. Cert chir Dentiste. Wilhelmstrasse 8 Wiesbaden.

2325

Ich erlaube mir ergebenst anzugeben, daß sich mein Cabinet zum Haarschneiden jetzt 9 Schwalbacher straße 9 befindet.

3260 Achtungsvoll Carl Brühl.

 Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Herrschaften und Gartenbesitzern im Anlegen und Unterhalten von grösseren und kleineren Gärten; auch werden alle in's Gärtnersfach einschlagenden Arbeiten angenommen und pünktlich besorgt.

3393 Gärtner Kraft, fortgesetzte Bleichstraße,
früher Kunstgärtner bei Herrn Baron v. Wulf.

Ein einhürigter Kleiderschrank, ein Küchenschrank, eine Commode, eine Bettstelle zu verkaufen Louisenstraße 16.

3390

Bürger-Schützen-Corps.

Montag den 23. August Nachmittags 3 Uhr: Übung-, Stern- und Ehrenscheiben-Schießen. Nichtmitglieder zahlen 18 kr. Standgeld.
531

Die Schützenmeister.

Beau-Site, Gartenrestauration.

Erfrischungen aller Art, reingehaltene Weine, Wiener Flaschenbier, vorzügliche Speisen à la carte. Mäßige Preise, prompte Bedienung. 255

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, sowie jeden darauffolgenden Sonntag,
Nachmittags 4½ Uhr anfangend:

grosse Tanzmusik.

Hierzu laden ergebenst ein

J. P. Hebinger. 361

Zum Römersaal.

Morgen Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an:

Flügelmusik mit Begleitung.

7346

Schwalbacher Hof.

Morgen Sonntag:

Flügelmusik mit doppelter Begleitung,

wozu freundlichst einladet

J. Klarmann. 7323

Kimmel'scher Saal, Kirchgasse 8.

Morgen Sonntag

Flügelmusik mit Begleitung,

wozu ergebenst einladet

W. Bretz. 3427

Restauration Schön,

Marktstraße 20.

12415

Morgen Sonntag bei günstiger Witterung von 4 Uhr an Harmoniemusik.

Rheingauer Hof in Eltville.

Ein verehrliches Publikum mache ich auf mein neu eingerichtetes Wirthschaftslokal, am Marktplatz gelegen, aufmerksam.

C. Spehner in Eltville. 12362

Hôtel Steinheimer in Oestrich.

Einem geehrten Publikum erlaube ich mir meine Gartenwirtschaft, dicht am Rhein und nahe gelegen an der Eisenbahn, in empfehlende Erinnerung zu bringen.

C. J. B. Steinheimer in Oestrich (Rheingau).

Friedrichstraße 30 eine St. sind Kartoffeln per Kumpf 9 kr. zu h. 2835

Am 7. September

beginnt die 3. Classe

Königl. Preuss. 140. Staats-Lotterie.

Hierzu verkauft und versendet Looſe:

$\frac{1}{1}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{8}$	$\frac{1}{16}$	$\frac{1}{32}$	$\frac{1}{64}$
1	2	4	8	16	32	64

für 57 Thl. $28\frac{1}{2}$ Thl. $14\frac{1}{4}$ Thl. $7\frac{1}{4}$ Thl. $3\frac{3}{4}$ Thl. 2 Thl. 1 Thl.

Alles auf gedruckten Anteilscheinem gegen Postvorschuß oder Einsendung des Betrages.

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,

Berlin, Leipzigerstraße 94.

35

Landhäuser-Verkauf.

2930

Zwei schöne Villas an der Sonnenbergerstraße 21a und 21b, bestehend jede in 8 Zimmern, 6 Mansarden, Küche und allem Zubehör, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Nerostraße 34 bei Schreiner M a y e r.

Häuser-Verkäufe.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser

sind in großer Auswahl zu verkaufen, sowie möblierte und unmöblierte Wohnungen zu vermieten durch das Commissionsgeschäft von Ch. Falke, Nöderstraße 43, vis-à-vis dem deutschen Hause.

3202

Haus-Verkauf.



In Erbenheim (Regierungsbezirk Wiesbaden) steht ein zweistöckiges Wohnhaus nebst Scheuer und Stallungen, sowie ein Hausanbau mit Maschinenhaus und einer 4—Pferdeb. Dampfmaschine (neue Mühleneinrichtung) zu einem mäßigen Preise zu verkaufen. Auch kann der Hausanbau nebst Maschine für sich verkauft werden. Näh. bei Conrad Stern Wittwe in Erbenheim.

3374

Ein Haus

mit Garten in schöner Lage, als Herrschaftswohnung oder Geschäftshaus geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped.

3206

Englische und französische Conversations- und Sprachstunden ertheilt H. Erbe, geprüfter Sprachlehrer, Feldstraße 8.

2710

Es können noch einige junge Leute zum Zwecke von Bureau- oder Comptoirarbeiten gründlichen Unterricht im Schönschreiben erhalten. Näh. Exped.

1869

L. Th. Völsing, Goldgasse 21 bei Herrn Häuser, empfiehlt sich im Klavierstimmen und Unterrichtsertheilung desselben.

3375

Adlerstraße 7 sind ausgezeichnete blaue Kartoffeln per Kumpf 10 Kr. zu haben.

3397

Gute Casteler Kartoffeln per Kpf. 10 Kr. zu haben Steingasse 35.

3270

Ein ganz neues Piano, ein Sopha und 2 Schränke werden veränderungshalber im Hause billigst abgegeben Webergasse 10.

3372

Dotzheimerstraße 8 bei H. Wintermeyer sind verschiedene Möbel billig zu verkaufen.

3368

Eine wenig gebrauchte gute Doppelstiente ist zu verk. Dotheimerstr. 29.

3378

Preise fest und comptant. **Gewerbe-Halle**, ein Jahr. Garantie
kleine Schwalbacherstrasse 2a in Wiesbaden.

Verkaufs-Local von Gewerbs-Erzeugnissen,
Alle Gegenstände durch Begutachtungs-Commission geprüft und taxirt. namentlich aller Arten Möbel, Spiegel, Betten, Teppiche &c., in großer und reicher Auswahl. Mündliche oder schriftliche Bestellungen werden prompt ausgeführt

Omnibussfahrt nach Schwalbach

täglich Morgens um 11 $\frac{1}{4}$ Uhr vom Taunusbahnhofe, Abends 6 Uhr von Schwalbach zurück. — Karten à Person 1 fl. sind zu haben bei zwei von der Gesellschaft bestimmten Conducteuren, bei dem Restaurateur der Taunusbahn, dem Portier im grünen Wald, Herrn Gasthalter Weiz, Michelsberg, und Heinrich Kleber, Geisbergstraße 7.

12987

Die Wiesbadener Kutscher-Gesellschaft.

Opernmelodien.

Salon- u. Tanzmusik.

Spielwerke,

4 bis 24 Pièces spieldend, von 40 bis 300 Francs und höher (auch mit Glöckchen-, Mandoline- und Trommelbegleitung),

Spieldosen,

2 bis 6 Pièces spieldend, von 11 bis 30 Francs und höher,

ferner: Albums, Necessairs &c. mit Musik können direct aus unserer Fabrik bezogen werden.

Karrer & Comp. in Teufenthal,

Schweiz.

Lieblich im Ton.

Solide Construotion.

A young English Girl who speaks German wishes for a situation in a family English, Russian or American, where she would be required to take charge of one child not in arms, or to wait on one or two young ladies. Apply at Villa Hansacker, Heidelberg. 3381

Ein junger, hochgelber Kanarienvogel ist entflohen. Gegen Belohnung abzugeben Wilhelmstraße 6a. 3360

Gefunden

eine goldene Damenuhr. Näheres bei der Exped. 3411

Gefunden ein Doppelenschlüssel und drei zusammengebundene Schlüssel. Abzuholen in der Expedition.

Verloren.

Ein goldenes Collier, mit drei großen, als Medaillons gefassten Amethysten daran, ist vor einigen Tagen, wahrscheinlich am Kurhaus oder an dem Staatsbahnhofe, verloren worden. — Man bittet, es gegen eine gute Belohnung in der Expedition dieses Blattes abgeben zu wollen. 3419

Verloren ein goldener Trauring mit der Inschrift A. v. L. 4. August 1831. Gegen Belohnung abzugeben Mainzerstraße 1.	3406
Am Donnerstag Abend wurde ein Spazierstock mit Elfenbeingriff verloren. Dem Finder eine gute Belohnung Mühlgasse 1 bei Herrn Thon.	3412
In ein auswärtiges Puzgeschäft wird eine erste Arbeiterin gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl.	3219
Ein solides Mädchen, welches auch etwas nähen und bügeln kann, wird für ein auswärtiges Kurzwaarengeschäft gesucht. Näh. Nerostraße 13, Parterre.	3312
Eine Kochfrau sucht Aushilfestelle. Näheres in der Expedition.	3269
Eine Monatsfrau wird gesucht Langgasse 2 im 3. Stock. Eingang durch das Thor.	3308
In meiner Duttenfabrik können noch 3 bis 4 fleißige Mädchen gegen guten Lohn sofort beschäftigt werden. Ad. Schindling, Faulbrunnenstr. 11.	3377
Zwei geübte Näherinnen werden gesucht Mezgergasse 19.	3424

Stellen-Gesuche.

Gesucht ein Mädchen, welches englisch spricht, Sonnenbergerstraße 6.	3064
Ein braves, junges Mädchen, im Puz- und Kleidermachen bewandert, wird gesucht. Näh. Exped.	375
In einem kleinen Landstädtchen wird ein zuverlässiges Mädchen zur Pflege der Kinder gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 9.	3166
Eine perfekte Köchin, mit guten Zeugnissen, wird auf 1. September gesucht und kann sich melden Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 4—6 Uhr Hainerweg 1.	3253
Ein braves Mädchen wird sofort gesucht. Näheres kleine Schwalbacherstraße 5 eine Stiege hoch.	2300
Gesucht wird ein ordentliches Dienstmädchen, am liebsten vom Lande. Näheres Kirchgasse 19.	3295
Neugasse 18 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht.	3299
Eine perfekte Restaurations- und Herrschafts-Köchin sucht eine Stelle. Das Nähere Mühlgasse 3, 3 Treppen hoch.	3323
Ein gesetztes Frauenzimmer, welches im Kleidermachen, sowie in anderen Handarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle zur Pflege und Gesellschafterin bei einer Dame, oder sonst eine passende Stelle. Näheres Expedition.	3580
Gesucht ein Mädchen zu Kindern, welches das Waschen, Bügeln und Nähen versteht. Zeugnisse sind erwünscht. Näheres Dozheimerstraße 2.	3315
A german protestant Lady, speaking french and english and has her diploma for the higher class of teaching will be glad to find a situation as Ladies compagnion or to instruct children in the time of her vacancies for several month. — Terms moderate. No objection to travelle. Apply at this paper.	3309
Ein gewandtes Zimmermädchen gesucht. Näheres Expedition.	3218
Ein Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, sowie auch französisch spricht, sucht eine Stelle. Zu erfragen im Paulinenstift.	3403
Es wird ein braves Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht im Badischen Hof, Nerostraße 7.	3395
Eine perfekte Herrschafts-Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, wird auf 1. September gesucht. Näheres Expedition.	3402
Eine perfekte Köchin für ein Hotel, sowie ein Zimmermädchen und ein Hausbursche, mit guten Zeugnissen, werden gesucht. Näheres durch Fr. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10.	3407

Une femme de chambre, de préférence une Suisse, décidée à voyager est cherchée. S'adresser Taunusstrasse No. 45 au premier. 3426

Ein reinliches Mädchen von 16—17 Jahren wird in ein kleine Haushaltung gesucht. Nähe Langgasse 4. 3413

Ein gewandtes Hausmädchen sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Näheres kleine Schwalbacherstraße 1 eine Stiege hoch. 3366

Marktstraße 23 wird auf gleich ein braves Dienstmädchen gesucht. 3404

Oranienstraße 8 wird ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, für Küchen- und Hausarbeit gesucht. 3382

Ein braves Landmädchen wird in Dienst gesucht Oberwebergasse 54. 3418

Ein ordentliches Mädchen sogleich gesucht Goldgasse 20, Schuhladen. 3422

Ein Koch sucht auf Anfang September eine Stelle hier oder auswärts. Näheres Exped. 3198

Ein Schlosserlehrling unter günstigen Bedingungen gesucht Kirchgasse 3. 3333

Ein Junge kann in die Lehre treten bei

Carl Schramm, Friseur, Langgasse 8 d. 3392

Ein sauberer, kräftiger Junge kann das Metzgergeschäft erlernen bei Hof-Metzger Fischer in Biebrich. 3433

Ein Capital von 10,000 bis 13,000 fl. (erste Hypothek und gerichtliche Sicherheit) wird zu leihen gesucht. Von wem, sagt die Exped. 3373

Logis-Vermietungen.

Adlerstraße 7 ist ein heizbares Dachstübchen zu vermieten. 3397

10 Große Burgstraße 10

find elegant möblierte Wohnungen zu verm. 1738

Dotzheimerstraße 8 im Vorderhaus Parterre ist ein möbliertes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 2969

Elisabethenstraße 5 (Landhaus) ist die abgeschlossene, möblierte Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon, Küche nebst Zubehör, vom 15. September oder 1. October an zu vermieten. 3316

Faulbrunnenstraße 10 eine Stiege hoch links ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2199

Friedrichstraße 23 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2759

Friedrichstraße 37 im Hinterhause ist ein Logis zu vermieten. 3367

Häfnergasse 5 (in der Nähe des Kursaals) sind mehrere möblierte Zimmer zu vermieten. 3137

Kirchgasse 15 Parterre möblierte Zimmer zu vermieten. 3301

Louisstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, enthaltend 6 Zimmer, Küche und Zubehör, auf den 1. October l. Js. zu vermieten. 3432

Mainzerstraße 4, Bel-Etage,

find 2 Salons, 6 Schlafzimmer mit 12 Betten, fein ausmöbliert, Küche und Service zu vermieten. 3138

Michelsberg 5 ist ein Laden sogleich zu vermieten.	3327
Rheinstraße 10 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	3286
Röderstraße 12 Parterre ist ein Logis von 5 Zimmern, Dachkammer, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes, auf den 1. October zu vermieten.	444
Römerberg 17 ist ein möbl. Stübchen an einen Herrn billig zu verm.	3213
Kleine Schwabacherstraße 4 Parterre ist ein fein möblirtes Zimmer zu vermieten.	2215

Sonnenbergerstraße 20

ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten.	11343
Steingasse 20 ist ein kleines Logis auf October zu vermieten.	3421
Stiftstraße 3 ist der zweite Stock auf den 1. October zu vermieten und ist Brunnen und Bachwasser im Hause.	3320
Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermieten.	1672
Taunusstraße 19 ist ein Laden und ein Logis zusammen oder getrennt zu vermieten.	3223
Taunusstraße 57 ist ein möblirtes Zimmer in der Frontspitze an einen Herrn zu vermieten.	3376
Wellriststraße 11 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Faulbrunnenstraße 12.	582
Ein schön möblirter Salon, wie desgleichen ein oder zwei Schlafzimmer Bel-Etage, in einer der Hauptstraßen der Stadt, sollen auf sofort monatlich, jedoch vorzugsweise bis zum 1. April künftigen Jahres, preiswürdig vermietet werden. Näheres in der Expedition.	2897
Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näheres Kirchgasse 15, Bel-Etage.	2610
In der Nähe der Trinkhalle sind möblirte Parterre-Zimmer zu 8 und 16 fl. monatlich zu vermieten Näheres Expedition.	3343
In einem Landhause, in schöner Lage, ist eine elegant möblirte Wohnung, bestehend aus einem Salon, nebst drei bis vier Zimmern, zusammen oder einzeln, billig zu vermieten. Auf Wunsch wird gute Kost zugesagt. Näheres Geisbergstraße 5, Bel-Etage.	1812

Die möblirte Bel-Etage

Kirchgasse 5 von 5 Zimmern mit Küche, Mansarde ic. ist abreisehalber billig zu vermieten.	1478
---	------

In einem in Biebrich in der Nähe des Rheines gelegenen Hause sind 3 schön möblirte Zimmer zu vermieten und jetzt auch später zu beziehen. Näheres in der Expedition d. Bl.	2966
--	------

Ein Logis, für Bäcker geeignet, ist zu vermieten. Näheres Expedition.	12290
Zwei reine Arbeiter können Kost und Logis erhalten. Näh. Exped.	3066

Vivat! Lieber, langer, schmäler, dicker, kurzer und zarter Jean St...!
Ein dornerndes Hoch zu Deinem heutigen Geburtstage von dem Vereinslokale bis in die Saalgasse zum Elischen.

Ein Dutzend Belse. 3405

Nachträgliche Dankesagung.

Allen Denjenigen, welche uns während dem schweren Krankenlager unseres lieben Sohnes und Bruders, **Wilhelm Klamp**, so hilfreich zur Seite standen, besonders der Schwester Anna und Denjenigen, welche ihn zu Grabe getragen, sowie allen seinen Kameraden, den Jungfrauen, dem Herrn Oberlehrer sammt Schülern, und dem Herrn Pfarrer Köhler für die trostreiche Leichenrede am 21. Juni, so auch Denjenigen, welche uns während dem schweren Krankenlager unserer lieben Frau und Mutter, **Katharina Klamp**, so hilfreich zur Seite standen, besonders der Schwester Anna und Denen, die sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, sowie dem Herrn Consistorialrath Ohly für die schöne, trostreiche Leichenrede, sprechen wir unseren tiefgefühlsfesten Dank aus.

Wiesbaden, den 21. August 1869.

3394

Der trauernde Gatte und Kinder.

Dankesagung.

Allen Denen, welche unsere nun in Gott ruhende Tochter, Schwester und Schwägerin, **Rosa Altenheimer**, zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit den tiefgefühlsfesten Dank.

3435

Die trauernden Hinterbliebenen.

Evangelische Kirche.

13. Sonntag nach Trin.

Frühgottesdienst Morgens $8\frac{1}{4}$ Uhr: Herr Prediger Ziemendorff.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.

Vertstunde in der neuen Schule Morgens $8\frac{3}{4}$ Uhr: Herr Consistorialrath Ohly.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Vicar Seehens von Bierstadt.

Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Pfarrer Köhler.

Ratholische Kirche.

14. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Heil. Messen sind $5\frac{1}{2}$, 6 und 11 Uhr, Militärgottesdienst 7 Uhr.

Hochamt mit Predigt 9 Uhr.

Nachmittags 2 ist Christenlehre.

Täglich sind heil. Messen um $5\frac{1}{2}$, $6\frac{1}{2}$ und 9 Uhr.

Dienstags, Mittwochs und Freitags um $6\frac{1}{2}$ Uhr sind Schulmessen.

Donnerstag um $6\frac{1}{4}$ Uhr ist Segenmesse.

Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Evangelisch-Lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.

13. Sonntag nach Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Predigtgottesdienst.

Donnerstag den 26. August Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde. Pfarrer Hein.

Church of Scotland.

Divine Service at Wiesbaden is held every Sunday in the Pariser Hof at 11 A. M. and 7 P. M.

Officiating Minister

The Rev^d D. Esdaile D. D.

12418

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.